

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Finanz- und Verwaltungsausschuss	29.07.2026	öffentlich - Beschluss

Städtische Teilfinanzierung der Netzwerkkoordination im regionalen Hospiz- und Palliativversorgungsnetzwerk

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
Anlagen: - Anlage 1: NÖ	

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss beschließt die Bereitstellung der Mittel i.H.v. 4.000,00 € als städtische Teilfinanzierung der Netzwerkkoordination im regionalen Hospiz- und Palliativversorgungsnetzwerk ab dem Jahr 2027. Vorbehaltlich des Fortbestehens der Netzwerkkoordination und der entsprechenden anteiligen Beteiligung des Landkreises Fürth soll der Zuschuss langfristig gewährt werden. Ferner wird die Verwaltung ermächtigt, den städtischen Zuschuss entsprechend zu reduzieren, sollte der Zuschussbedarf des Hospiz- und Palliativversorgungsnetzwerk und / oder der Zuschussbetrag des Landkreises Fürth geringer ausfallen.

Sachverhalt:

Die Netzwerkkoordination soll aktiv das zielgerichtete Zusammenwirken unterschiedlicher Akteurinnen und Akteure der Hospiz- und Palliativversorgung initiieren und unterstützen. Dabei werden alle Beteiligten, Organisationen und Angebote, die zu einer Verbesserung und Weiterentwicklung der Hospiz- und Palliativversorgung beitragen können, einbezogen. Die Netzwerkkoordination ist als Teilzeitstelle beim Hospizverein Region Fürth e.V. angesiedelt.

Bereits seit 2016 wird in der Region das Netzwerkmodell in Kooperation mit der Stadt Fürth und dem Landkreis Fürth gepflegt. Das Netzwerkmodell wurde ursprünglich durch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege gefördert. Nach dem Auslaufen des Förderprogramms wurde das Netzwerkmodell seit 2021 durch einen Kooperationsvertrag zwischen der Stadt Fürth, dem Landkreis Fürth, dem Hospizverein Region Fürth e. V. sowie dem Palliativ-Care Team Fürth gGmbH weitergeführt. Im Rahmen der Förderrichtlinie nach § 39d Absatz 3 SGB V ist eine Mitförderung durch die Krankenkassen mit einem Umfang von bis zu 50 % der Gesamtkosten (max. 15.000 €) möglich.

Um die Förderung abrufen zu können, ist eine finanzielle Beteiligung der beteiligten Gebietskörperschaften erforderlich. Mit Beschluss des Finanz- und Verwaltungsausschuss vom

30.07.2025 hat die Stadt Fürth 3.500,00 € für das Jahr 2026 bereitgestellt. Für das Jahr 2027 beteiligt sich der Landkreis Fürth mit einem Zuschuss i.H.v. 4.000,00 €. Entsprechend soll auch der städtische Finanzierungsanteil der Stadt Fürth auf 4.000,00 € erhöht werden. Die Erhöhung ist aufgrund einer Erhöhung des Arbeitsumfangs der Netzwerkkoordination erforderlich.

Die städtische Teilfinanzierung soll ab dem Jahr 2027 langfristig verstetigt werden, sofern die Netzwerkkoordination und das regionale Hospiz- und Palliativversorgungsnetzwerk fortbesteht und sich der Landkreis Fürth in entsprechender Höhe an der Finanzierung beteiligt. Da die städtische Förderung dem Zuschussbetrag des Landkreises entsprechen soll, wird die Verwaltung ermächtigt, den städtischen Zuschuss entsprechend zu reduzieren, sollte der Zuschussbedarf des Hospiz- und Palliativversorgungsnetzwerk und / oder der Zuschussbetrag des Landkreises Fürth geringer ausfallen.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
☐ nein	☒ ja	Gesamtkosten	4.000,00 €
☐ nein	☒ ja	Gesamtkosten	4.000,00 €
Veranschlagung im Haushalt			
☐ nein	☐ ja	Hst.	Budget-Nr.
		im	☐ Vwhh ☐ Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

Prüfung der Klimarelevanz:

☐	Prüfung der Klimarelevanz nicht notwendig			
☐	☐	☒	☐	☐
--	-	0	+	++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung:				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):				

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Amt für Sport und Gesundheitsförderung**

Fürth, 20.07.2026

gez. Braun

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Amt für Sport und Gesundheitsförderung

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Finanz- und Verwaltungsausschuss am 29.07.2026
Protokollnotiz:

Beschluss:

Beschluss: einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14